

Awareness: Sensibilisierungskampagne zu (Selbst-)Datenschutz und IT-Sicherheit

Dr. Hans Pongratz, pongratz@tum.de
Geschäftsführender Vizepräsident (CIO)
Technische Universität München (TUM)

HRK-Workshop Informationssicherheit als strategische Aufgabe der Hochschulleitung

Berlin, 25. November 2019









Long-term Leitmotif: The Digitally Enabled University

Baseline:

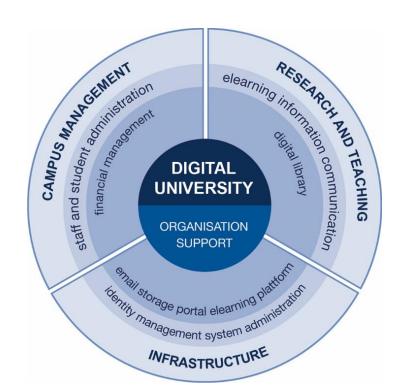
»A customer-friendly and smoothly integrated ICT infrastructure for research, teaching and administration«

Mantras Digital Transformation:

- User-focused (personalized & individualized)
- At any time and from anywhere

Levels of Digitalization:







IT-Security at HEIs?





Quelle: unbekannt

Quelle: Pongratz

Sensitive Data at HEIs - categorization model



Sensitive Data at HEIs

Applicants Students Alumni

- ▶ personal data
- ▶ credentials
- ▶ application data & outcome
- ▶ record of study

- ▶ user profiles
- ▶ group memberships
- ▶ library usage

Staff Guests Alumni

- ▶ personal data
- ▶ credentials
- ▶ contract data
- ▶ user profiles

- ▶ group memberships
- ▶ evaluation results
- ▶ library usage

Chairs Departments

- ▶ protected teaching files
- ▶ research data
- ▶ strategic documents
- ▶ accounting

- ▶ phone-/e-mail directory
- ▶ tender details
- ▶ contract data
- ▶ cooperation data

Administration University

- ▶ strategic documents
- ▶ accounting
- ▶ real estate
- ▶ fundraising

- ▶ phone-/e-mail directory
- ▶ tender details
- ▶ contract data
- ▶ cooperation data

IT-Systems

- ▶ logs
- ▶ user & usage profiles
- ▶ access information

- error messages
- ▶ software release
- ▶ IP information

Source: Pongratz, EUNIS 2009

Fraud: TUM edX Certificate

Supplier Verification Request (14124-7301792-3)





Search a sample	
	0

Home | Samples | Guarantee | Process | Emblems | Papers | FAQ | News | Universities | Contact Us |





Frequently Asked Questions

- Why Choose fakecertificatemall?
- · No Substitution of Schools or D
- What's the guarantee that I wil
- How long will I receive the cer
- How Does This Work?



Papers





Check if you have an account that has been compromised in a data breach

https://haveibeenpwned.com/

email address

pwned?



Generate secure, unique passwords for every account

Learn more at 1Password.com

416 pwned websites 9,138,980,630 pwned accounts

104,344

pastes

123,501,318

paste accounts



Why Campains? Our story in a nutshell ...

More than 50 universities hacked (~ 2012):

servers from universities worldwide got hacked (e.g. Harvard, Stanford).

Bold phishing mails:

... lost my bag, please send money for ticket home ...

Lots of more examples, e.g. remote shells and defacements on websites

Our approach:

- New position of IT security and privacy officer
- Security Incident reporting, handling and support
- Cybersecurity Awareness Campains



Vorschläge für Maßnahmen zur Sensibilisierung im Bereich IT-Sicherheit

Seite 1 von 17

Vorschläge für Maßnahmen zur Sensibilisierung im Bereich IT-Sicherheit

Ziel	
Maßnahmen	
Kostenabschätzung	
Nächste Schritte	
Darstellung der Maßnahmen	
Maßnahme: IT-Sicherheitsshirts	
Maßnahme: Haftnotizzettel	
Maßnahme: IT-Pursuit	
Maßnahme: Revolverblatt	
Maßnahme "Frauenzeitschriftentest"	
Maßnahme Alltagsvergleiche	1
Maßnahme: IT-Sicherheitszahl der Woche	1
Maßnahme Handyreinigerpads	1
Maßnahme Ideenwettbewerb	1
Maßnahme Verlosung	1

7ie

Ziel der Vorgeschlagenen Maßnahmen ist die Sensibilisierung von Mitarbeitern und Studierenden für die Bereiche IT-Sicherheit und Datenschutz im universitären wie auch privaten Umfeld.

Mitarbeiter und Studierende sollen über die Gefahren informiert werden, die in der digitalen Welt auf sie warten. Außerdem sollen Tipps und Tricks, sowie Gegenmaßnahmen, die sie ergreifen können dargestellt werden, so dass sie in der Lage sind sich sicher im Internet zu bewegen, ob nun beim Online-Banking. Online-Einkauf. Umgang mit der IT am Arbeitsplatz oder mit dem Smartphone.

IT-unerfahrene Mitglieder der TUM sollen dabei grundsätzlich für IT-Sicherheitsthemen sensibilisiert werden, um den "Grundgefahren" des Netzes besser gerüstet entgegen treten zu können.

IT-erfahrene Mitglieder der TUM sollen über witzige Marketingmaßnahem gebracht werden, wichtige IT-Sicherheitsthemen erneut zu bedenken. Da IT-Sicherheit häufig zugunsten der Bequemlichkeit vernachlässigt wird, sollen die Maßnahmen durch Humor das Thema präsenter machen und über die eigene Bequemlichkeit nachdenken lassen.

Neben Texten für Newsletter und Informationen unter <u>www.it.tum.de/sicherheit</u> sollen Werbemittel eingesetzt werden, um die Aufmerksamkeit auf das Thema IT-Sicherheit zu lenken. Studierende sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen auf obige Webseite aufmerksam gemacht werden und regelmäßig auf dort beschriebene Themen aufmerksam gemacht werden.

Angelika Müller, Referentin für Datenschutz und IT-Sicherheit

Dezember 2013

How did we start?

- small, very motivated team
- lots of brainstorming & stocktaking
- lots of talking to faculty and students

⇒ Proposal with concrete awareness-raising measures, estimated costs, and potential outreach.

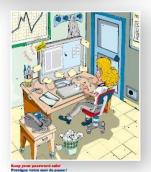


The golden rules



Les règles d'or

Die goldenen Regeln























Avoid printing sensitive data unless necessary!









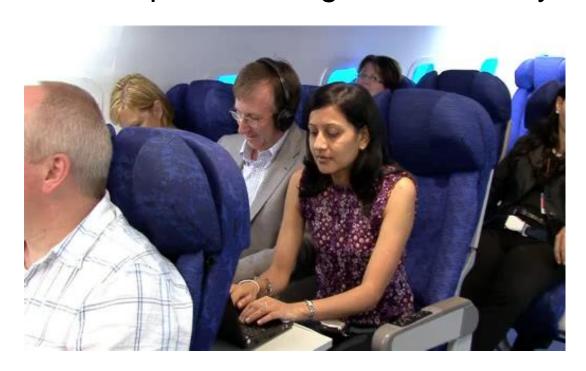
Working while travelling?
Do it safely!



ТИП



Video clips on raising awareness by ENISA



e.g. on shoulder surfing

23 languages available!



Our agenda

- Idea Contest
- Talks and seminars
- Live hacking event
- Giveaways
- Flyer & articles
- Website
- Phishing helpdesk
- European Cyber Security Month

Our mantra:

»Recommend instead of prescribe, convince instead of force, make curious instead of bore.«

Official TUM press release

Ш

IT Idea Contest:

Tired of boring IT security notices?



Sicherheitshinweise von gestern? Machen Sie mit beim Ideenwettbewerb. (Foto: Martin Jäschke/Photocase.de)

14.04.2014

Are you tired of boring IT security notices such as "Remember to change your password regularly!" or "Use an anti-virus software!"? Help us to improve – you can win a personalized T-shirt! Take part in the IT-security awareness contest.

We are looking for slogans or designs that appeal to you and your fellow students, that are funny and that might even cause IT-noobs to give a thought to IT security. If you have an idea that could catch your fellow students' attention as a T-shirt design, a flyer or some other

marketing object, please send it in by May 31, 2014.

We will reward any idea we can use with a T-shirt that has your idea printed on it. You can choose the shirt colour and size yourself.

For more information concerning the competition and how to take part please visit www.it.tum.de/wettbewerb/





And how do you protect your pride and joy?

Protect yourself against malicious apps

Unnecessary apps deleted? Unknown installation sources avoided? What kind of rights does the app want?

Protect against loss

Remote wipe configured? Backup performed?

Protect your private sphere

Are Bluetooth, GPS and WiFi activated only when needed? Do you trust public WiFi networks?

General

Security updates installed? Screen lock activated?

Learn about IT security at www.it.tum.de/en/safe

Do your part.



Protect your smartphone.





Und wie schützt du dein bestes Stück?

Auf Smartphones speichern wir inzwischen meist mehr und wichtigere Daten als auf unseren Rechnern. Das weiß nicht nur die NSA, sondern das wissen auch Kriminelle So entstehen Viren und Trojaner für Smartphones, aber auch Smartphone-Apps, die persönliche Daten abgreifen um damit Geld zu verdienen oder die



Daten für andere Angriffe zu verwenden

Um dein Smartphone zu schützen gibt es ein paar einfache Tipps, die wir dir hier vorstellen wollen. Ausführlicher findest du die Tipps unter

www.it.tum.de/sicher/smartphone

- · Spiele Betriebssystemupdates ein. Damit werden oft Sicherheitsbig in the second secon
 - dein Smartphone zugreifen.
 - Für Android: Installiere nichts aus unbekannten Installationsquellen.
 - Vor der Installation einer App: Prüfe die Berechtigungen. Ist eine App zu gierig, installiere lieber eine Alternative.
 - Lösche nicht benötigte Apps. So wird Speicherplatz frei und eventuelle Sicherheitslücken stellen kein Risiko mehr dar.
 - Schalte nicht benötigte Dienste wie Bluetooth, WLAN und GPS aus. So kann den Smartphone nicht von extern auf Lücken gescannt werden und du sparst Strom.
 - Sei vorsichtig bei der Einwahl in öffentliche WLANs. Alle Daten werden im Klartext übertragen. Passwörter für E-Mails und Banking-Apps können so, vorausgesetzt es handelt sich um keine sichere Verbindung, ausgespäht werden. An der Uni kannst du aber bedenkenlos das eduroam-WI AN verwenden
 - Bei Verlust solltest du sofort deine SIM-Karte sperren lassen, damit niemand auf deine Kosten telefonieren kann
- niemand auf deine Rusten telephoner i Mann.
 의 병 Es gibt viele Tools, um die Daten von Smartphones aus der Ferne zu löschen, falls dein Handy gestohlen wurde. Auch über den TUM-Exchange kannst du dir so eine Möglichkeit einrichten.
 - Mache regelmäßig ein Backup, so bleiben dir z.B. deine Fotos auch bei Verlust deines Smartphones erhalten.

mach's mit.



Schütze Dein Smartphone vor fremdem Zugriff

Gerät einstecken

Lass Deine mobilen Geräte niemals unbeaufsichtigt, um unbefugte Zugriffe und Manipulationen zu verhindern.

Displaysperre einrichten

Richte Dir eine Displaysperre ein. So kann niemand auf Deine Daten zugreifen, falls Du das verlierst Gerät oder unbeaufsichtigt lässt. liegen Hierfür aibt es viele unterschiedliche Varianten: Von Passwort über PIN und Muster bis zum Face Unlock (Gesichtserkennuna).

Sicherheitsupdates einspielen

Spiele immer alle Sicherheitsupdates ein. Egal ob Android-Phone, iPhone, Blackberry oder Windows-Phonel

Drahtlose Schnittstellen und Ortungsdienste deaktivieren

Schalte nicht benötigte Dienste wie Bluetooth, WLAN und GPS aus. So kann Dein Smartphone nicht von extern auf Lücken gescannt werden, zu neugierige Apps können weniger über Deinen Standort erfahren und der Akku hält auch länger.

Öffentliche WLANs meiden

Sei vorsichtig bei der Einwahl in öffentliche WLANs, die z.B. von Cafés angeboten werden. Dort ist das Mitlesen Deines Datenverkehrs häufig recht einfach möglich. Passwörter für E-Mails und Banking-Apps können so evtl. ausgespäht werden. Tipps zur Nutzung findest Du unter www.it.tum.de/sicher/wlan/

An der Uni kannst Du übrigens bedenkenlos das eduroam-WLAN verwenden.

Tipps zum richtigen Umgang mit Apps und Vorkehrungen für den Fall von Verlust findest Du unter www.it.tum.de/sicher/smartphone

mach's mit.







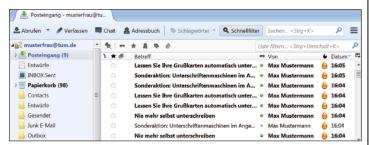
18

Rechner gehackt-Student wird zu Computerkurs verknackt

Ein Student der TU München wurde zum Besuch eines Computerkurses verurteilt, weil Hacker in seinem Rechner eingedrungen waren.

München, 22.08.2014

Der Student Max M. soll laut eines Urteils des Landesgerichts Münchens für die Überflutung von Millionen E-Mailpostfächern mit Werbe-E-Mails für Unterschriftenmaschinen verantwortlich sein.



Die Flut an Werbemails war unglaublich.

Laut Recherchen des Cyberfachdezernats des Polizeipräsidiums München wurden diese Werbe-E-Mails vom MacBook des Studenten Max M. versandt. Obwohl Max M. vor Gericht seine Unschuld beteuerte, musste er zugeben, dass er weder einen Virenscanner noch die anstehenden Updates installiert hatte.

Der Staatsanwalt warf Max M. grobe Fahrlässigkeit vor, da man von jungen Menschen, die in der digitalen Welt bereits aufgewachsen seinen (sogenannten Digital Natives), mehr Fachkenntnis erwarten könnte. Der Richter folgte der Argumentation des Staatsanwalts und verpflichtete den Studenten zum Besuch eines Kurses zur IT-Sicherheit.





Egal ob Windows, Mac OS X oder Linux, dein Rechner will vor Schadsoftware und Hacker-Angriffen geschützt sein. Hier haben wir die wichtigsten Tipps für dich zusammengestellt.

- Installiere einen Virenscanner. Beim LRZ kannst du dir kostenlos Sophos Antivirus für Windows. Mac OS X und Linux herunter laden.
- Aktualisierungen sind Pflicht. Alle Betriebssysteme verfügen über Einstellungen, so dass automatisch wichtige Updates installiert werden. Auch viele Softwarepakete verfügen über diese Einstellungen, andere musst du manuell aktualisieren.
- Installiere keine Programme aus unsicheren Quellen. Vertrauenswürdig sind z.B. Softwareverzeichnisse von renommierten IT-Verlagen, die die angebotene Software auch auf Viren prüfen (z.B. www.heise.de/download oder www.chip.de/Downloads).
- Arbeite nicht mit dir einen normalen Benutzer für die tägliche Nutzung an. Vergib sowohl für den Administrator wie für den normalen Benutzer ein eigenes Passwort.
- Nutze eine Firewall. Eine Firewall kann dich vor Schadsoftware oder auch Hacker-Angriffen schützen. Sowohl Mac OS X wie Windows haben eine integrierte Firewall, standardmäßig ist diese aktiviert.
- Öffne keine verdächtigen E-Mails oder Anhänge, damit niemand von außen in deinen Computer eindringen kann.
- Schließe keine USB-Sticks an, deren Herkunft du nicht kennst. Auch diese können Schadsoftware enthalten.

Mehr Infos zur IT-Sicherheit (z.B. auch für dein Smartphone) findest du unter: www.it.tum.de/sicher

mach's mit.

Gib Viren keine Chance.





Security tips for your computer

Whether you have Windows, Mac OS X or Linux, you want your computer to be protected against malicious software and hacker attacks. To help, we have put together a collection of the most important tips.

Install antivirus software

Install a virus scanner. You can download the free Sophos Antivirus program for Windows, Mac OS X and Linux from LRZ (www.lrz.de/antivirus).





Keep your software up-to-date

Updates are mandatory. All operating systems can be configured to automatically install important updates. While many software programs offer this feature as well, some have to be updated manually.



Avoid dubious software sources

Never install programs from untrustworthy sources. Sources you can trust include software directories from well-known IT publishing houses that scan the programs for viruses before making them available for download (i.e. www.heise.de/download).

Work with restricted rights

Do not work with administrative rights. Instead, create a normal user account for your day-to-day activities. Use separate passwords for the administrative and user accounts.



Security tips for your computer

Use a firewall

Use a firewall, which can protect you against malicious software or hacker attacks. Both Mac OS X and Windows have an integrated firewall enabled by default.





Use caution with suspicious e-mails

Never open suspicious e-mails or attachments, so that no one can invade your computer from the outside.



Beware of browser ads

Browser ads can also be misused to distribute malware. To learn what "malvertising" is and how you can protect your system against it, read the article www.it.tum.de/en/adblocker.

Don't use USB sticks from unknown sources

Never plug in USB sticks unless you know where they come from. Unknown USB sticks can also contain malicious software.



You can find additional information about IT security, including for your smartphone, at: www.it.tum.de/en/safe

Icons from www.flaticon.com





Personalized password cards for students

	ABC	DEF	GHI	JKL	MNO	PQR	STU	VWX	YZ	
0	Nj	b	dGI	yq	1	8:	z7c	сC	L2u	f
1	@G	i	gL	;	Tsl	Pe	07R	z4	@p	Mv
2	REf	GU	Fh:	18	ewg	CJ	3T	3m	/U	?eI
3	Pq	G	V	Kd	sOV	Q	Yw	,lv	.lr	1
4	5k	C(L	vV	pM	F	ul	pr	ZP	iH
5	x	hR	0V	za	wC	e8	v	5HT	J9	pl
6	Y	j	SZ	Mq6	I	jW	5	xb	vWl	hhZ
7	2B	V0O	90	R	aO	*S	PK	!m	6l	iHg
8	S	sc	PG	a	TQ ₀	I)	x	q	ic	ZM
9	3y	cD	уT	Plk	L	wY	W	4u	Tm	iG
10	YS	=P	2dr	q:	mM	В3	t	Wh;	1	*

e.g. password for EDUCAUSE:

1. E i

2. D GU

3. U Yw

4. C 5k

5. A x

6. U 5

7. S PK

8. E sc

iGUYw5kx5PKsc





April Fools' 2016

- our employees via email
- designed to raise awareness
- opportunity to apply knowing about handling malicious emails
- website we lured them, offers lots of information on data protection, privacy, and IT security

Link to email

Dear Colleagues,

The TUM ID (still frequently known as the LRZ ID) has been a key aspect of the TUM IT system, particularly for central identity management. Because the format of the TUM ID (i.e. "gu42abc") is neither user-friendly, nor compatible with TUM's new corporate design, the IT Service Center and the Leibniz Supercomputing Center (LRZ) have been working hard to create a new, user-friendly and secure solution for you.

THE MOST IMPORTANT CHANGES

- The TUM ID will no longer be valid effective July 1, 2016.
- In the future, the Facebook ID will be used instead of the TUM ID.
- To prevent data loss, please link your TUM ID to your Facebook ID. This can be done effective today: April 1, 2016.

Below is additional information on how to proceed.

BENEFITS AT A GLANCE

By linking to your Facebook account, you have an easy-to-remember user

April Fools' 2016 Reactions

Given that we haven't received any official notice abolishing the humor waiver, I assume this was a genuine attack. Please check your systems thoroughly and issue a corresponding warning to all employees who failed to carefully read the specified website...:)

The shock has set in, especially after a careful analysis of the link which revealed that it actually leads to a TUM page. As a wake-up call though, it was a great idea.

Thanks a lot for the information. I have to admit, you got me. It was a brilliant campaign, for which you are to be commended. And many thanks even if I fell for it hook, line and sinker...;-)

+++Breaking News+++
TUM has a new president effective April 1,
2016. With 22 likes, Mark Zuckerberg
takes over the helm of the elite university.
We look forward to the new face
(corporate design) of TUM.

What a brilliant idea! It did seem rather "fishy" as we would say in British English. I much appreciate the TUM IT Department's efforts to assist and warn TUM staff members in this way. It is all part of "awareness training" opening our eyes to such emails. Those of us who have not "grown up with" the computer urgently need such training!

Thanks for the appropriate April Fool's joke!

Link to <u>reactions</u>

25

Helping people to help themselves



Phishing self-learning test - Question 1

The first email received via muster.liste@tum.de

From: Lunina@abox-labo.com

Sent: Sunday, 17 November 2013 05:50

To: <muster.liste@tum.de>

Subject: I NEED YOUR HELP P/S

Lunina Augama Nugama,

My name is Miss Lunina Nuguma the only daughter of late Mr. and Mrs John Nuguma. I want you to assist me to transfer my inherited money US\$ 1.2 M to you and I come over to your country and continue my life there. My father left it in bank the sum of US\$1.2M before his untimely death as a result of food poison. I am an orphan . I will give you 15% if you will assist me and upon your reply I will tell you how this fund will be transferred to you by giving details and contact of the bank, so kindly send me your full name; your country and your telephone number and reply me directly here (Lunina.nugama@mail333.com)

Thanks and God blesst

Raising attention

ТΙΠ

Who do you send confidential data to?

Assume you receive the following email from your boss

From: Hans Pongratz <HansPongrats@gmx.de>
To: Max Mustermann <max.mustermann@tum.de>
Subject: Urgent: Employee list required

Dear Mr Mustermann.

The president requested that I provide him with a list of all employees of the Campus Management Team.

Unfortunately, I only have restricted access to the TUM systems while on vacation. Please provide me a list of all employees, including their name, employee number, telephone number, email address, pay scale and contract termination date.

As usual, this is an urgent matter, so I need the information today.

Best Regards, Hans Pongratz

--

Dipl.-Inf. Hans Pongratz

Vice President, TUM IT Systems & Services (CIO)



Lessons learned

- Very good feedback on campaigns
- Use different channels (online and offline) and focus on different target groups,
- Good examples and locations (office, canteen, lecture hall, ...) is very important
- Current incidents and press releases are good hooks
- Regular actions are needed!
- "After the campaign is before the next campaign"
- Raising awareness is persuading, not prescribing

=> Get in touch, we would be happy to discuss further ideas! pongratz@tum.de



Zusammenarbeit wichtig - Beispiele

Bayern

- Stabsstelle IT-Recht der bayerischen staatlichen Universitäten und Hochschulen
- Stabsstelle IT-Sicherheit & IT-Sicherheitsbeauftragter bayerischer Hochschulen
- Cyberallianz Zentrum beim bay. Verfassungsschutz
- BayernCERT für Behördennetz

Netzwerke

- Allianz für Cybersicherheit
- Bitkom DK Informations- und Cybersicherheit
- (früher ENISA Awareness Raising Community)
- DFN-CERT
- ZKI, HRK, TU9, EuroTech, ...



Weiteres Material / Ideen / Vorträge

EDUCAUSE

- Information Security Almanac: https://library.educause.edu/-/media/files/library/2019/4/infosecalmanac19.pdf
- Security Professionals Conference 2019
 - Vorträge zu Security Awareness Dienstag: https://events.educause.edu/security-professionals-conference/2019/agenda?filterTrackKey=Security%20Awareness,%20Communications,%20and%20Training&filterDayKey=Tuesday,%20May%2014
 - Vorträge zu Security Awareness Mittwoch: https://events.educause.edu/security-professionals-conference/2019/agenda?filterTrackKey=Security/20Awareness,%20Communications,%20and%20Training&filterDayKey=Wednesday,%20May%2015

TU München

- Allgemein IT-Sicherheit: https://www.it.tum.de/it-sicherheit/
- Kampagnen: https://www.it.tum.de/it-sicherheit/sensibilisierungs-kampagne/





Einbettung Gesamtkontext einer Hochschule

